

Das Leben

Von Greenleaf

Kapitel 3: Der erste Tag.

Der nächste Morgen stand an. Ich war noch total müde irgendwie. Das Fotoshooting stand nämlich um 11 Uhr schon an. Davor musste ich noch etwas frühstücken. Ich seufzte. Denn Vater war schon auf den Beinen und wartete nur auf mich, was mich schnaufen ließ. Ich stand mühevoll auf – wie jeden Morgen auch und wanderte ins Badezimmer. Dort wascht ich mich und zog mir etwas an. Heute weißer Pulli und Jeans. »Bist du so weit Boo Boo?« rief mich mein Vater. „Ja!“ ich sprühte mir noch etwas von meinem Lieblings Duft drauf und ging dann wieder aus dem Badezimmer. Daraufhin ging ich mit Dad aus unserm Zimmer, direkt zu den Aufzügen die nach unten gingen. Als wir im Aufzug standen, standen noch weitere Promis bei uns. Sie redeten über Gott und die Welt. Lustig. Aber mich ließ es nur gähnen und einmal kurz strecken. Haha. Endlich unten, sah ich schon viele Leute auf den Beinen, die Schlange standen um rein zu kommen. Zu den Sachen die da waren. "Komm!" meinte Dad, was mich nicken ließ. Wir gingen etwas essen und sagten unsere Zimmer Nummer. Daraufhin schlenderte ich verpeilt zu den Teller und dann zu dem ganzen Buffet. Ich sah mir die Sachen an. Was war das alles? Manschest konnte ich echt nur erraten. Aber dann sah ich die Karten die dabei standen. Deutsch und Englisch. Voll geil. Ich nahm mir Würstchen und Rührei, dies aß ich zuhause auch meistens. Einen O-Saft nahm ich als Getränk dazu und wanderte wieder zu Vater. Ich aß mein Essen. Einige Gäste die auch hier waren, waren vom Hotel und auch Fans. Naja... aber sie redeten nicht mit mir. Immerhin gab es hier so etwas wie Privatsphäre. Außerdem sahen sie auch recht müde aus wie ich. Ich seufzte und aß auf. Als wir endlich fertig waren ging es mit Dad wieder hoch aufs Zimmer – Vorbereitung. Irgendwann um kurz nach 11 aber ging es wieder runter. Dies mal aber durch den hinter Ausgang. Ich ging die Treppe herunter und hatte meine Hände in meine Hosentaschen verstaut. Plötzlich sah ich die Menschen Masse. "BOOBOO!" rief jemand. Ich grinste nur charmant hin weg. „Hey Guys!“ kam es von mir und ging an ihnen vorbei, direkt zu dem Raum wo die Fotos gemacht wurden. Ich stellte mich schon mal bereit. Dann kamen auch nach und nach die Leute. Ich umarmte sie und lächelte sie an. Ich hörte ihnen zu und machte ein Foto mit ihnen. es war hin und wieder bei paar Leuten echt hinreißend zu sehen, wie nervös sie doch waren. Doch dann kam ein Mädchen was stolperte. Ich hielt sie fest und sah sie unglaublich an. „You ok?“ wollte ich wissen. Sie stotterte kurz mal. "Yes...it's ok!" ich lächelte frech. Total süß. Ich ließ von uns ein Bild knipsten und umarmte sie noch mal. Oh ja. Sie riecht echt gut! krass. „Bye!“ kam es von mir und sie ging. Hm... so war es nun mal. Nach einer Weile war dies auch vorbei. Nun kamen die Autogramme Stunden. 3 Stunden dauerten diese. Na super. Aber was tat man nicht für seine Fans? Ich folgte Dad und dem Bodyguard. An dem Platz angekommen, setzte ich mich am

Tisch. 10 Minuten noch. Vielleicht sah ich das Mädchen ja wieder, die so gut riecht?